

PRESSE-INFORMATION

Mazda mit bestem März seit acht Jahren

- Neuzulassungen klettern um 6,6 Prozent auf 7.437 Pkw
- Marktanteil von 2,1 Prozent im bisherigen Jahresverlauf bestätigt
- Crossover-SUV als Wachstumstreiber, MX-5 mit bestem Ergebnis

Leverkusen, 4. April 2017: Mit dem besten März seit nunmehr acht Jahren schließt Mazda das erste Quartal 2017 ab: Der japanische Automobilhersteller verzeichnete deutschlandweit insgesamt 7.437 Neuzulassungen und somit einen Zuwachs von 6,6 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat. Ein besseres März-Ergebnis erzielte Mazda zuletzt im Jahr 2009.

In einem auf 359.683 Einheiten gewachsenen Pkw-Gesamtmarkt (+11,4 Prozent) erreicht Mazda so im März einen Marktanteil von 2,1 Prozent und liegt im gesamten ersten Quartal 2017 mit ebenfalls 2,1 Prozent Marktanteil über dem angepeilten Jahresziel von zwei Prozent.

An der Spitze der Modellrangliste steht unangefochten der Mazda CX-5: Der Crossover-Bestseller hat sich im März 2017 rund 2.750 Mal verkauft. Sein kleiner Bruder Mazda CX-3 und der Mazda2 folgen mit jeweils 1.200 Einheiten auf den weiteren Plätzen. Dahinter kommen der Mazda3 mit rund 950 Neuzulassungen und der Mazda MX-5, für den sich zu Frühlingsbeginn 750 Kunden entschieden haben.

„Die starke Performance des Mazda CX-5 stimmt uns überaus positiv: Rund 2.750 Neuzulassungen entsprechen dem zweitstärksten Ergebnis seit seiner Markteinführung 2012. Dies zeigt, dass unser Bestseller kurz vor Einführung des neuen Mazda CX-5 am 19. und 20. Mai nach wie vor sehr beliebt ist“, freut sich Bernhard Kaplan, Geschäftsführer von Mazda Motors Deutschland. „Aber auch beim Mazda MX-5 gibt es etwas zu feiern: Rund 750 verkaufte Fahrzeuge markieren das beste März-Zulassungsergebnis seit neun Jahren. Zum Start in die Freiluft-Saison ist die Begehrlichkeit unserer Roadster-Ikone nicht nur ungebrochen. Durch die neue Fastback-Version Mazda MX-5 RF, die im vergangenen Monat eingeführt wurde, konnte sie sogar nochmals deutlich gesteigert werden.“

Im bisherigen Jahresverlauf hat Mazda in Deutschland insgesamt 17.330 Neufahrzeuge abgesetzt, was einer Steigerung von 3,9 Prozent gegenüber den ersten drei Monaten 2016 entspricht. „Nach dem ersten Quartal sind wir mit kumuliert 2,1 Prozent Marktanteil weiterhin klar auf Kurs, unser gestecktes Jahresziel von 2,0 Prozent zu erreichen“, erklärt Rene Bock, Vertriebsdirektor bei Mazda in Deutschland. Damit würde Mazda seinen Marktanteil hierzulande weiter ausbauen.

Zahlen basieren auf KBA-Zahlen und internen Quellen (März 2017)

Auskunft erteilt:
Annika Heisler, Supervisor Produkt- und Unternehmenskommunikation
+49.(0)2173.943.303 | aheisler@mazda.de